**Antrag**

**der Fraktion PIRATEN**

**Bestehende Steuergesetze durchsetzen und Steuerschlupflöcher schließen**

1. **Sachverhalt**

Seit einigen Jahren schon werden immer wieder Forderungen laut, die Anzahl der Steuerprüfer zu erhöhen, um mehr und effizientere Kontrollen durchführen zu können. Das Thema Steuerhinterziehung ist aufgrund der Berichterstattung zum „Fall Hoeneß“ wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. In der darauf folgenden Diskussion wurde jedoch ausschließlich über die Möglichkeit der Selbstanzeige und der moralischen Tragweite der Straftat debattiert.

Gänzlich außer Acht gelassen wurden hingegen die Gründe, welche die Hinterziehung von Steuern erst ermöglichen. Ein bedeutender Faktor, der zur Steuergerechtigkeit beiträgt, ist die Steuerprüfung durch die Finanzbehörden. Eine Stärkung ihrer Strukturen würde nicht nur zur Gerechtigkeit hinsichtlich der Steuern beitragen, sondern könnte darüber hinaus ebenfalls zu einer besseren finanziellen Ausstattung des Landeshaushalts führen.

Eine kurzfristige Verbesserung ist jedoch schwierig umsetzbar, da die vollständige Ausbildung zum Steuerprüfer sehr langwierig ist. Ein weiteres Problem besteht einerseits darin, ausbildungswillige Schulabgänger für den Beruf zu begeistern, sodass Überlegungen angestellt werden müssen, wie und welche Anreize geschafft werden, um bei jungen Menschen das Interesse für eine solche Tätigkeit zu wecken.

Aufgrund der langen Ausbildungsdauer muss das Land NRW jetzt handeln, um die Situation in einigen Jahren verbessern zu können. Darüber hinaus müssen Jugendliche bereits jetzt geworben werden, damit eine verbesserte und nachhaltige Steuerprüfung in unserem Bundesland von den Finanzbehörden nachhaltig geleistet werden kann.

**II. Der Landtag stellt fest,**

1. dass Gesetze durchgesetzt werden müssen. Dies gilt insbesondere auch für alle geltenden Steuergesetze.
2. dass die Schuldenbremse erfordert, dass die Einnahmen des Landes erhöht werden und
3. vor einer Erhöhung der Steuersätze die bestehenden Vollzugslücken und Steuerschlupflöcher geschlossen werden müssen.

Dazu ist gut ausgebildetes und motiviertes Personal notwendig.

**III. Der Landtag fordert die Landesregierung auf,**

1. für entsprechende Kapazitäten bei den Finanzbehörden zu sorgen,
2. entsprechende Anreizsysteme für die Finanzbeamten zu schaffen,
3. zu prüfen, inwiefern Personal der Portigon bei der Aufdeckung von Steuerschlupflöchern und der Durchsetzung der bestehenden Gesetze eingesetzt werden kann,
4. eine entsprechende Initiative zur Beseitigung der Schlupflöcher über den Bundesrat zu starten.

Dr. Joachim Paul

Monika Pieper

Robert Stein

und Fraktion